

Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 02/2021

05. Februar 2021

43. Jahrgang

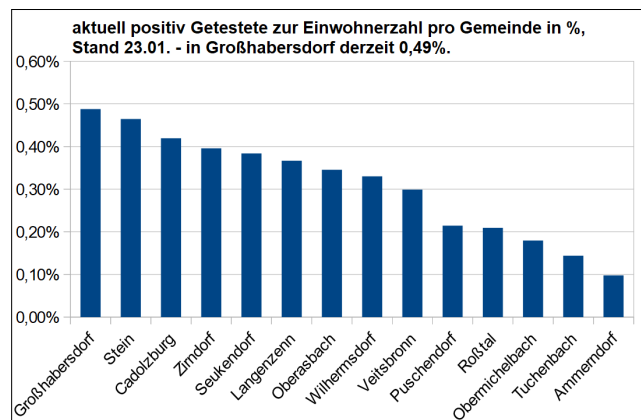
Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

viele von uns müssen seit Monaten die schwerste weltweite Krise erdulden, die wir bisher zusammen durchzustehen hatten. Deswegen habe ich mich nun doch entschlossen, dem alles bestimmenden Thema „Corona“ den Leitartikel unseres Mitteilungsblattes zu widmen.

Neben der anhaltenden Pandemie und den damit verbundenen Ängsten und Unsicherheiten werden unsere Wirtschaft, aber auch wir als Gesellschaft auf eine bisher ungeahnte Herausforderung gestellt. Höher, schneller, weiter, wie wir es aus den letzten Jahren kannten, scheint vorerst vorbei, oder zumindest stark ausgebremst. Das Virus erscheint allgegenwärtig, und trotzdem, soweit man nicht selbst oder im engsten Verwandten- oder Bekanntenkreis betroffen ist, doch so fern und surreal.

Leider sprechen die Zahlen, immer noch, auch in unserem Landkreis, aber gerade auch in unserer Gemeinde, ein deutliches Bild. Dabei sollte man sich stets vergegenwärtigen, dass hinter den nackten Zahlen immer Mitbürgerinnen und Mitbürger stehen, die um ihre eigene Gesundheit, oder der ihnen Nahestehender bangen, oder derer sie im schlimmsten Fall frühzeitig zu betrauern haben.

Sieht man sich die Corona-Infektionszahlen für unsere Gemeinde im Vergleich mit den anderen Landkreisgemeinden an, ist es leider mit Nichten so, dass wir in unserer ländlich geprägten Gemeinde weniger als andere gefährdet wären, sich mit dem zweifelsfrei gefährlichen COVID-19-Virus anzustecken. Obwohl wir derzeit mit 21 positiv Getesteten einen wieder niedrigeren Wert als noch vor Wochen erreicht haben, haben wir seit längerem die höchste Ansteckungsrate im Verhältnis zur Einwohnerzahl, im Vergleich mit allen anderen Landkreisgemeinden, siehe Grafik. Seit Beginn der Aufzeichnung im April 2020 haben sich in unserer Gemeinde 133 Mitbürgerinnen und Mitbürger mit dem Virus infiziert. Umgerechnet auf die Einwohnerzahl sind das rund 3,1% unserer Bevölkerung. Neben der Stadt Stein, für die man rund 4,2% ausrechnen kann, haben wir hierbei den zweit höchsten Wert im Landkreis Fürth. Bisher blieb unser Pflegeheim vor größeren Ansteckungswellen verschont, was eigentlich für niedrigere Zahlen in unserer Gemeinde sprechen müsste. Alle genannten Zahlen beziehen sich auf Stand 23.01.2021.

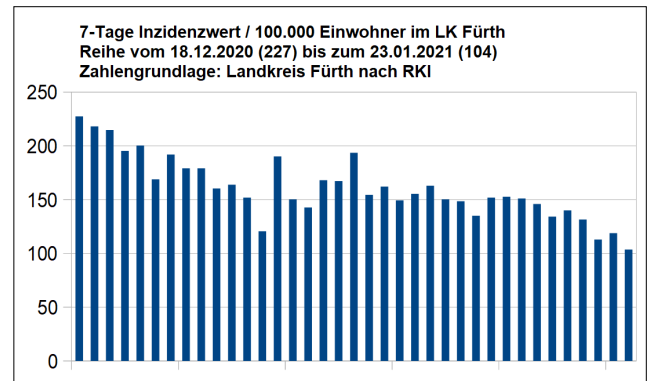


Nichts liegt mir ferner, als Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger Angst machen zu wollen, oder Sie zusätzlich zu verunsichern. Die Zahlen gehen auch bei uns deutlich nach unten! Dennoch bitte ich Sie eindringlich, trotz erheblicher Widrigkeiten und ohne Zweifel nachvollziehbaren wirtschaftlichen Sorgen, größten Bedenken ob unseres kulturellen und sozialen Angebots, weiter zusammen gegen die Ausbreitung des Virus zu kämpfen. Glauben Sie mir, auch ich tu mich

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 1

mittlerweile schwer, den immer neuen Änderungen der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung bis ins letzte Detail folgen zu können. Aber grundsätzlich möchte ich Sie alle bitten, Ihre sozialen Kontakte weiterhin bestmöglich zu reduzieren. Auch darf man wohl davon ausgehen, dass das konsequente Tragen von FFP2-Masken ebenfalls helfen wird, ein Ansteckungsrisiko zu minimieren. Genauso haben wir uns ja überwiegend schon an gründlichere Hygienemaßnahmen wie regelmäßiges und noch bewussteres Händewaschen gewöhnt – auch das bitte konsequent weiter machen.



Als Vater zweier schulpflichtigen Kinder kann ich die Sorgen um die schulische aber auch soziale Entwicklung unserer Kinder sehr gut nachvollziehen. Auch bei uns daheim läuft nicht immer alles reibungslos ab. Trotzdem halte ich die Entscheidung vom Jahresbeginn, den Präsenzunterricht auszusetzen, für richtig um auch hierdurch Kontakte zu reduzieren.

Wie viele bin auch ich fest davon überzeugt, dass sich ein gewisses Maß an Normalität erst dann einstellen kann, wenn eine überwiegende Mehrheit der Bevölkerung geimpft wurde. Auch wenn, wie bei allen Impfungen, ein kleines Risiko bleibt, „die Bevölkerung“ können hier nicht „die anderen“ sein, sondern WIR ALLE! Selbstverständlich werde auch ich mich sofort impfen lassen, wenn ich denn an der Reihe sein werde. Leider steht derzeit noch nicht so viel Impfstoff bereit, wie wir uns das wohl alle erwartet hätten. Das ärgert mich persönlich genauso, wie sicher viele von Ihnen. Offenbar erfordert es von uns allen noch etwas Geduld, bis Impftermine in ausreichender Anzahl zuverlässig vergeben werden können. Positiv ist aber, dass alles was an Impfstoff da ist, sofort verimpft werden kann, und die Impfbereitschaft auch bei uns im Landkreis als hoch bezeichnet werden kann. Ständig aktuelle Informationen können Sie unter www.landkreis-fuerth.de abrufen.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, gemeinsam werden wir durch diese schwere Krise kommen. Allerdings wird uns dieser Kampf noch einiges an Kraft und Geduld abverlangen. Herzliches Dankeschön auch an dieser Stelle an alle, die sich bemühen, mit kleinen Gesten und Diensten, ihren Mitmenschen das Durchstehen der Krise etwas zu erleichtern. Schon kurze Anrufe mit der Frage „wie geht’s Dir?“ können kleine Wunder bewirken.

Blicken wir zusammen zuversichtlich in die Zukunft. Bleiben Sie gesund. Allen Erkrankten Kopf hoch und gute Besserung!

Herzliche Grüße
Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Virtuelles Dankeschön

Der traditionelle Neujahrsempfang unserer Gemeinde musste bekanntlich abgesagt werden. Mir war es trotzdem ein Anliegen, „Danke“ zu sagen und einen kurzen Rückblick auf das Jahresgeschehen 2020 in unserer Gemeinde wiederzugeben. Deswegen haben wir ein Video gedreht, das von unserer Gemeindehomepage www.grosshabersdorf.de aus aufgerufen werden kann.

Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Neue Mitarbeiterin im Rathaus

Guten Tag liebe Gemeinde,

mein Name ist Bianka Behling. Seit 2017 wohnen mein Mann und ich in Großhabersdorf. Mit der Geburt unserer Tochter im Jahr 2019 ist unsere kleine Familie komplett. Wir fühlen uns aufgenommen und sehr wohl in der Gemeinde.

Ich bin gelernte Steuerfachangestellte und arbeite mich derzeit in einem sehr angenehmen Arbeitsumfeld in die Themengebiete Verbrauchsgebühren und Steuern ein. Hierzu werde ich zukünftig Ihre Ansprechpartnerin in der Finanzverwaltung der Gemeinde Großhabersdorf sein.

Ich freue mich auf die bevorstehenden Aufgaben und das ein oder andere persönliche Gespräch, wenn dies wieder möglich ist.

Bleiben Sie gesund!

In diesem Sinne, liebe Grüße

Bianka Behling



Keine dicke Luft in Klassenzimmern

Der Gemeinderat entschied sich in seiner Januarsitzung für die Anschaffung sogenannter „CO₂-Anzeiger“ für unsere Grundschule. Diese kleinen Geräte sollen zuverlässig Alarm schlagen, wenn „dicke Luft“ in den Klassenzimmern herrscht. Die Kohlendioxid-Anzeiger können nicht direkt anzeigen, ob und in welcher Konzentration Viren in der Luft enthalten sind. Mit dem Ansteigen des CO₂-Wertes würde sich aber auch eine eventuelle Belastung der Luft mit Viren erhöhen.

Mittels dieser Investition soll ein gezieltes Lüften der Klassenzimmer erreicht werden.

Laut mehreren Fachleuten wäre bei entsprechendem Temperaturunterschied ein kurzes Querlüften allemal besser als mögliche Luftreinigungsanlagen. Letztere würden die Luft zwar zuverlässig reinigen, jedoch ein Lüften zur Sauerstoffzufuhr nicht ersetzen können. Der Gemeinderat verspricht sich durch den Einsatz dieser Geräte, ein mögliches Ansteckungsrisiko unserer Schülerinnen und Schüler und der Lehrkräfte mit dem aktuellen Corona-Virus deutlich minimieren zu können. Ein Dauerlüften in den Wintermonaten kann damit guten Gewissens unterbleiben.

#zusammengegencorona

Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **Freitag, 05.03.2021**

Anzeigenschluss ist hierfür **Freitag, 19.02.2021.**

Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung vom 17.12.2020

Verleihung des Titels „Altbürgermeister“ an Lothar Birkfeld und Fritz Biegel

Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 27.08.2020 wird den Herren Lothar Birkfeld (zweiter Bürgermeister von 01.05.1996 bis 30.04.2002 und erster Bürgermeister von 01.05.2002 bis 30.04.2008) und Fritz Biegel (erster Bürgermeister von 01.05.2008 bis 30.04.2020) der Titel „Altbürgermeister“ verliehen.

Gelber Löwe

Frau Zimmermann vom Architekturbüro Konopatzki & Edelhäuser erläutert den Baustand im Gelben Löwen. In vielen Bereichen sind die Fliesen- und Verputzarbeiten abgeschlossen. Die Fertigstellung ist für Ende März geplant. Die Außenanlagen werden im Februar vergeben, als Fertigstellung ist Ende Mai geplant. Der Stand der Baukosten beträgt derzeit 2,75 Mio. €.

Die Aufträge für die Aufarbeitung der historischen Türen werden an die Fa. Schmidt, Diethofen, (Auftragssumme 11.000,00 € inkl. MwSt.) und für die Verglasung der Metallinnentüren die Fa. Diezinger, Leutershausen, (Auftragssumme 65.700,00 € brutto) erteilt.

Für die Gewerke „Elektroarbeiten“, „Kühlzellenmontage“, „Heizungsarbeiten“ und „Parkettboden / Holzbelag“ werden vom Gemeinderat Nachträge gebilligt.

Der Gemeinderat stimmt zu, dass mit der Landhotel-Gelber-Löwe-GmbH ein Pachtvertrag abgeschlossen werden soll.

KiTa Weinbergstraße - Information Auftragsvergabe zur Herstellung der Hausanschlüsse

Der Auftrag für die Hausanschlussarbeiten wird der Fa. Ulsenheimer Bau GmbH, Lichtenau, erteilt. Die Auftragssumme beträgt 35.000,00 € brutto.

Zwischenlösung Kinderbetreuung Schule – Spielbereiche im Außenbereich

Der Auftrag für die Landschaftsgartenarbeiten wird zu einer Auftragssumme von 187.500,00 € inkl. MwSt. an die Fa. FNB Pflaster- und Gartenbau GmbH, Lehrberg, erteilt.

Mehrfamilienwohnhaus Ansbacher Straße – Auftragsvergaben

Der Auftrag für die Außenanlagen wird an die Fa. FNB Pflaster- und Gartenbau GmbH, Lehrberg, zu einem Angebotspreis von 81.500,00 € (inkl. MwSt.) erteilt. Darüber hinaus erteilt der Gemeinderat den Auftrag für die Baureinigung an die Fa. Wild & Panda, Veitsbronn.

FFW Schwaighausen Bestätigung der Wahl des Kommandanten und des Stellvertreters

Die Wahl von Herrn Christian Schwarz als Kommandant und von Herrn Thomas Viehbeck als Kommandanten-Stellvertreter wird vom Gemeinderat bestätigt.

Parkverbot Quellenweg wegen Beeinträchtigung des Schulbusverkehrs

Die Aufstellung der Parkverbote im Bereich der Straßen „Quellenweg“ und „Drosselgasse“ wird aufgrund der Aufrechterhaltung des Schulbusverkehrs genehmigt.

Mehrzweckgebäude – Errichtung einer Nisthilfe für Störche

Aufgrund des gemeinsamen Ortstermins von Vertretern des Amts für ländliche Entwicklung und des Landesbunds für Vogelschutz stellt der Gemeinderat fest, dass am Mehrzweckgebäude eine Nisthilfe für Störche errichtet werden soll.

Gelber Löwe

Die Mehrkostenanmeldung der Fa. Mandel, Nürnberg, wird nach den Kürzungen des Planungsbüros Schredl gebilligt.

Kindertagesstätte Weinbergstraße - Vergabe Fachplanung Küchenplanung

Der Auftrag für die Fachplanung der Küche bezüglich der Kindertagesstätte „Weinbergstraße“ wird an die Fa. Großküchen Wenzel, Ansbach, erteilt.

Rathaus – Anbringung einer Befestigung für einen Defibrillator

Der Defibrillator, der von der Fa. Kühhorn zur Verfügung gestellt wurde, soll im Bereich des Rathausplatzes aufgestellt werden. Als genauer Standort wird der neue Parkplatz Nürnberger Straße festgelegt.

Schule – Anschaffung von Lüftungsgeräten

Der Gemeinderat wird vom Antrag der Schulleitung unterrichtet. Entsprechende Lüftungsgeräte sollen nicht gekauft werden. Begründet wird dies damit, da einerseits trotz der Luftreinigungsgeräte eine Lüftung der Klassenräume erforderlich ist und andererseits die Luftreinigungsgeräte durch den Geräuschpegel den Unterricht stören würden. Weiterhin weisen sie unangenehme Zugwirkungen auf. Die Verwaltung wird beauftragt, für die sieben Klassenzimmer CO₂-Ampeln anzuschaffen.

Radverkehrskonzept des Landkreises Fürth

Grundsätzlich wird dem Radwegekonzept des Landkreises Fürth für den Bereich Großhabersdorf zugestimmt. Der Errichtung von straßenunabhängigen Radwegen wird aber nur insoweit zugestimmt, dass die Bau- und Unterhaltslast dieser Radwege nicht der Gemeinde auferlegt wird. Außerdem kann einer grundsätzlichen Festlegung der Winterdienstpflicht für Radhauptwege unabhängig von der tatsächlichen Verkehrslast nicht zugestimmt werden.

Sanierung „An der Steige“ – Auszahlung der Ersatzleistungen wegen der Abschaffung der Straßenausbaubeiträge

Der Gemeinderat wird unterrichtet, dass die Regierung von Mittelfranken für die Erstattung der Ersatzleistungen der Straßenausbaubeiträge für den Bereich „An der Steige“ den beantragten Betrag in voller Höhe ausbezahlt hat. Eine Erschließungsbeitragsabrechnung für die Anlieger ist daher vom Tisch.

Defizitvereinbarung bezüglich der Kinderkrippe „Alte Schulgasse“

Die Gemeinde Großhabersdorf übernimmt, aufgrund des Antrages der evang. Kirche für die Kinderkrippe „Alte Schulgasse“ das Defizit für das Kindergartenjahr Jahr 2020 in Höhe von 10.000,00 €.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Notunterkunft

Der Gemeinderat stellt fest, dass ein weiterer Wohncontainer gekauft werden soll, damit die aktuell von einer Räumungsklage bedrohte Person dort untergebracht wird. Der Wohncontainer ist in der Bachstraße aufzustellen.

Startschwierigkeiten mit der Gelben Tonne

GELBE TONNE
für gebrauchte Leichtverpackungen gem. Verpackungsgesetz

Metalle

- Konserven
- Getränkedosen
- Verschlüsse
- Alu-Schalen
- Alu-Deckel
- Alu-Folien

Verbundstoffe

- Getränke- und Milchkartons
- Vakuumverpackungen

Kunststoffe

- Folien: Tragetaschen, Beutel, Einwickelfolien
- Flaschen: Spül-, Wasch- und Körperpflegemittel
- Becher: Milchprodukte, Margarine etc.
- Schaumstoffe: z.B. Obst- und Gemüsebehältnisse und andere geschäumte Verpackungen

Fehlbefüllte Behälter werden nicht entleert

www.muelltrennung-wirkt.de

hofmann-denkt.de

Service-Hotline: Tel. 0800 / 1004 337

Seit Beginn 2021 ersetzt die „Gelbe Tonne“ die bisher ausgegebenen „Gelben Säcke“. Die Verpackungsabfälle sind in der Gelben Tonne vor Wind, Wetter und Tierverschiss geschützt, was nicht von der Hand zuweisende Vorteile sind. Plastikmüll, den oftmals der Wind in unseren Straßen verteilt, sollte damit deutlich reduziert werden können. Leider kommt es gerade auch bei den Abholterminen noch zu anfänglichen Schwierigkeiten. Teilweise werden die Tonnen erst Tage verspätet geleert, was bei vielen an die Nerven ging. Neu ist auch, dass nun auch leere Dosen in die Gelbe Tonne entsorgt werden müssen. Die bisherigen Sammelcontainer wurden bereits entfernt. Also bitte keine Dosen mehr an den ehemaligen Plätzen ablagern...!

Zuständig für die Gelbe Tonne ist weder die Gemeinde Großhabersdorf noch der Landkreis Fürth. Als operativ tätiger Entsorger ist die Firma Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH Büchenbach der richtige Ansprechpartner.

Für Informationen rund um die Gelbe Tonne im Landkreis Fürth erreichen Sie die Firma Hofmann montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr unter:

Telefonnummer: 0800 / 10 04 337 (kostenfrei)

Oder per E-Mail: gelbe.tonne.lk.fuerth@hofmann-denkt.de

Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Muss das sein?

Das Bild zeigt einen jungen Baum, der im Rahmen des Flurbereinungsverfahrens in Schwaighausen gepflanzt und nun offensichtlich mutwillig abgebrochen wurde. Dies ist leider nur ein Beispiel sich häufender Fälle im Gemeindegebiet. Bei allem Verständnis für die momentane Situation, in der mangels anderer Freizeitangebote Langeweile aufkommen kann. Bei Sachbeschädigung hört der Spaß auf. Nicht nur dass finanzieller Schaden entsteht, oftmals ärgert es besonders auch die Menschen, wie in diesem Fall aus Schwaighausen, die sich bisher liebevoll um den Baum vom Anpflanzen, Gießen, Ausschneiden etc. gekümmert haben. Auch mir ist klar, dass oftmals nur Gedankenlosigkeit dahintersteckt. Allerdings bleibt es unterm Strich einfach mehr als ärgerlich. Vielleicht sprechen wir alle solche Vorkommnisse einfach mal zuhause an, ohne irgendwelche Schuldzuweisungen zu machen. Uns als Gemeinde bleibt oft nur der Weg einer Anzeige, was eben entsprechende Folgen nach sich ziehen kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Tausende Kilometer für andere unterwegs

Auch im Jahr 2020 sind unsere Alltagsbegleiter äußerst fleißig unterwegs gewesen. Sage und schreibe 7.743 Kilometer kamen so durch Fahrten für beispielsweise Arztbesuche oder Amtsgänge zusammen. Neben den 247 Fahrdiensten sind die Alltagsbegleiter auch 71 mal als Unterstützung meist älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger einkaufen gegangen. Unsere Alltagsbegleiter halfen aber auch beim Ausfüllen diverser Anträge und berieten Hilfesuchende in vielen Lebensbereichen wie Sozial- oder Rechtsfragen oder beim Ausstellen von Patientenverfügungen. Zudem wurden aber auch Kontakte gepflegt und Besuche abgestattet.

Wenn Sie auch zu unserer fleißigen Mannschaft der Großhabersdorfer Alltagsbegleiter gehören wollen, steht Ihnen von der Gemeindeverwaltung Frau Schwarz gerne für Auskünfte unter 09105/ 99839-17 zur Verfügung. Zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger wären für Ihre Unterstützung dankbar.

Im Namen der Gemeinde Großhabersdorf bedanke ich mich sehr herzlich bei unseren aktiven Alltagsbegleitern für Ihren selbstlosen Dienst am Nächsten.

Bücherei-News

Liebe Leserinnen und Leser – ich vermisse Sie und Euch!

Leider kann ich zu diesem Zeitpunkt noch nicht mitteilen, wann die Bücherei wieder öffnen darf.

Ich nutze natürlich auch die geschlossene Zeit, um mit der Buchauswahl auf dem aktuellen Stand zu sein.

Wenn jemand Buchnotstand hat, dann biete ich an – siehe auch Aushang an der Bücherei seit Anfang Dezember – mich unter der Handynummer 0163 2771963 zu kontaktieren. Das wird genutzt, aber nicht in dem Maße, wie ich es gedacht habe.

In der Hoffnung, bald wieder öffnen zu dürfen und dass Sie dem Medium Buch treu bleiben, wünsche ich Ihnen alles Gute für diese entbehrensreiche Zeit.

Herzliche Grüße
Monika Krachowitz

Wichtige Information zu den Schulübertritten

Gymnasium Stein informiert:

Hauptanmeldetag: Dienstag, 11.05.2021 in der Bibliothek bzw. dem Sekretariat
Infoabend: Dienstag, 09.02.2021 um 18:30 Uhr in der Aula;
alternativ: digitale Info-Präsentation auf der Homepage der Schule

Zweige:

- Naturwissenschaftlich-Technologischer Zweig (NTG)
- Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (WWG)

Homepage: www.gymnasium-stein.de

Faber-Castell-Allee 10; 90547 Stein, Tel: 0911/255678-0; Fax: 0911/255678-30

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach informiert:

Hauptanmeldetag: Dienstag, 11.05.2021, 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Sekretariat
Infoabend: Digitale Informationen sind ab dem 08.02.2021 auf der Schulhomepage zu finden

Zweige:

- Naturwissenschaftlich-Technologischer Zweig (Englisch-Latein oder Englisch-Französisch)
- Sprachlicher Zweig (Englisch-Latein-Spanisch oder Englisch-Französisch-Spanisch)

Homepage: www.gym-oberasbach.de

Albrecht-Dürer-Str. 9-11; 90522 Oberasbach, Tel: 0911/69 98 20; Fax: 0911/69 98 249

Wolfgang-Borchert-Gymnasium Langenzenn informiert:

Hauptanmeldetag: Dienstag, 11.05.2021 von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Raum E03
Infoabend: allgemeine Informationen sind bereits jetzt auf der Schulhomepage zu finden.
Ab 02.02.2021 ist auch ein Imagefilm verfügbar

Zweige:

- Naturwissenschaftlich-Technologischer Zweig mit der Sprachenfolge Englisch-Latein bzw. Englisch-Französisch
- Sprachlicher Zweig mit der Sprachenfolge Englisch-Latein-Französisch

Homepage: <http://www.wbg-lgz.de>

Sportplatzstr. 2, 90579 Langenzenn, Tel.: 09101 / 904180, Fax: 09101 / 9041821

Staatliche Realschule Zirndorf informiert:

Infoabend: Donnerstag, 18.03.2021 um 18:00 Uhr in der Aula,
alternativ: virtueller Infoabend

Anmeldetage:

10.05. – 12.05.2021

14.05.2021

Fortsetzung auf Seite 17

Fortsetzung von Seite 15

Zweige:

- Mathematisch-Naturwissenschaftlicher Zweig
- Wirtschaftlicher Zweig
- Sprachlicher Zweig (Französisch als Fremdsprache)
- Sozialer Zweig

Homepage: www.rs-zirndorf.de

Jakob-Wassermann-Str. 1; 90513 Zirndorf, Tel: 0911/96076-0; Fax: 0911/960 7679

Staatliche Realschule Langenzenn informiert:

**Infoabend: Donnerstag, 23.02.2021 um 18.00 Uhr in der Aula,
alternativ: Infomaterial auf der Homepage**

**Hauptanmeldetage: Montag, 10.05.2021 bis Mittwoch, 12.05.2021
jeweils 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Zweige:

- Mathematisch-Naturwissenschaftlicher Zweig
- Sprachlicher Zweig (Französisch als Fremdsprache)
- Kaufmännischer Zweig
- Musisch-Gestalterischer Zweig, Profulfach Kunst

Homepage: www.rs-langenzenn.de

Klaushofer Weg 6, 90579 Langenzenn, Tel: 09101/906858-0

Dillenberg-Schule Cadolzburg stellt sich vor:

Sonderpädagogisches Förderzentrum im Landkreis Fürth; (Jahrgangsstufen 5 – 9); 90556 Cadolzburg
Breslauer Str. 5

Vor dem Hintergrund der UN-Behindertenrechtskonvention ergeben sich im Zusammenhang mit dem Übertritt am Ende der Grundschulzeit viele Fragestellungen auch für Schüler, die ein Plus an individueller Unterstützung benötigen:

- Welche Angebote besonderer individueller Unterstützung gibt es im Landkreis Fürth?
(Kooperationsklassen, Partnerklassen, Unterstützung durch mobile Dienste, Schulen mit dem Profil Inklusion)
- Welche Rechte hat ihr Kind / haben Sie als Eltern?
- Welche pädagogischen, sozialen, organisatorischen Aspekte sind zu berücksichtigen?
- Wo erhalten Sie Hilfe in schwierigen Entscheidungsprozessen?

**Hauptanmeldetag: Bitte Rücksprache für eine Terminvereinbarung mit der Schulleitung Frau
Weber halten**

Homepage: www.dillenberg-schule.de

Breslauer Str. 5, 90556 Cadolzburg, Tel.: 09103 / 1031

Fortsetzung auf Seite 19

Fortsetzung von Seite 17

**Berufliche Oberschule Max-Grundig-Schule -
Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Fürth informiert:**

Hauptanmeldung: 02.03. bis 13.03.2021

Digitale Infowochen vom 01.02.2021 bis 05.03.2021:

- Lesen, welche Voraussetzungen Sie zum Besuch der FOS und BOS benötigen und welche Möglichkeiten Ihnen unsere Schule bietet
- Hören, wie unsere Schüler*innen ihre Erfahrungen an der Max-Grundig-Schule beschreiben und welche Tipps sie bereithalten
- Sehen, welche besonderen Projekte an unserer Schule umgesetzt werden
- Kontakt aufnehmen zu Lehrkräften und zur Schulleitung, um Antworten auf Ihre persönlichen Fragen zu bekommen

•

Zweige:

- Wirtschaft und Verwaltung
- Internationale Wirtschaft
- Sozialwesen
- Technik

Homepage: www.mgs-fuerth.de

Amalienstr. 2-4, 90763 Fürth, Tel.: 0911/743-193 Fax: 0911/743-1959

Infos finden Sie auch auf der Landkreis-Homepage: www.landkreis-fuerth.de.

Die Alltagsbegleiter

- MENSCHLICH ENGAGIERT -

**Unterstützung für Seniorinnen und Senioren
in Großhabersdorf und Außenorte**

Eine Initiative der Gemeinde Großhabersdorf und des Seniorenbeirates



**unter Telefon-Nr.: 99 839-17
Frau Schwarz**

Ehrenamtliche Alltagsbegleiter – Information „Corona-Pandemie“

Zum Eigenschutz unserer ehrenamtlichen Alltagsbegleiter aber auch um eine Gefährdung für Fahrgäste auszuschließen, können wir aufgrund der weiter anhaltenden Pandemie leider immer noch keine Fahrdienste anbieten. Der Einkaufsservice kann jedoch wie gewohnt unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen weiterlaufen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte jederzeit gerne an Frau Schwarz.

Sobald der Fahrdienst wieder aufgenommen werden kann, informieren wir Sie umgehend. Wir danken für Ihr Verständnis. Bleiben Sie gesund.

Ihre ehrenamtlichen Alltagsbegleiter Großhabersdorf

Wir suchen Ihren Rat in Umwelt- und Klimafragen!

Der Großhabersdorfer Gemeinderat hat sich zu Beginn der neuen Amtszeit zum Ziel gesetzt, einen Umwelt- und Klimabeirat ins Leben zu rufen. Wegen der anhaltenden Pandemie hielten wir es bisher nicht für zielführend, zu einem ersten Austausch und Kennenlernen einzuladen. Da immer noch nicht absehbar ist, wann wir wieder „in Echt“ zu einem solchen Treffen zusammenkommen können, war es besonders den Umweltbeauftragten der Gemeinde ein dringendes Anliegen, wenigstens zu einem digitalen Treffen zusammenzukommen. Gerne laden wir Sie deshalb zu einer Videokonferenz ein.

Unser 1. Treffen wird am 22.02.2021 um 19:30 Uhr – 21:00 Uhr stattfinden.
Bitte rufen Sie dazu folgende Webseite auf: www.meeting.teamviewer.com.
Die Meeting ID lautet: m960-767-19, das Passwort: JmujrRqz,



SCAN MICH

oder wählen Sie sich bitte zum Start direkt mit dem Link des QR-Codes ein.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und Ihre Ideen

Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Franz Buckel
Umweltbeauftragter

Achim Hahn
Umweltbeauftragter

EINKAUFEN AUF DEM BAUERNHOF

Die Bauern der Gemeinde Großhabersdorf bieten an:

Brennholz, Eier, Heu, Stroh, Kartoffeln, Apfelsaft BRÜCKNER Armin, Schwaighausener Str. 3, Tel.: 09105 / 13 21	Bauernschnaps (Zwetschge, Birne, Obstler, Rote Zwetschge, Ouzo), ZOLL Hans und Edith, Kirchenstr. 18, Tel.: 09105 / 722	Wildfleisch frisch vom Jäger aus heimischer Jagd, Reh bratfertig eingeschweißt, Feldhase und Wildschwein auf Vorbestellung, Familie SCHLICKER, Am Marktplatz 2, Tel.: 09105 / 13 93 und Familie KOHLER, Unterschlaubacher Hauptstr. 1, Tel.: 09105 / 13 36
Holz, frische Eier DÄUMLER Käthe Rothenburger Str. 18, Tel.: 09105 / 797	Dammwildbraten aus eigener naturnaher Zucht, Kartoffeln, Eier, Walnüsse, Kaminholz (Buche, Eiche, Birke, Kiefer) RÜCK Bernd und Petra, Vincenzenbronner Hauptstr. 33, Tel.: 09105 / 1362	Selbstbedienungshütte 24h geöffnet: Wurstwaren, Eier, Kartoffeln, Äpfel, Honig etc. aus der Region. Frische Fleischprodukte auf Vorbestellung im Hofladen erhältlich. STÄUDTNER Daniel, Fernabrünst, Tel.: 09105 / 362
Küchenfertig: Rindfleisch, Schwein und Lamm, eigene Schlachtung. Bauernladen am Wochenende geöffnet. HOFMANN Helgo und Ria, Fernabrünst Hauptstr. 5, Tel.: 09105 / 353, Fax: 09105 / 99 39 07, Homepage: www.lindenhof-fernabruenst.de	Hähnchen, Gänse und Enten, Stiefmütterchen, SCHÖNLIEBEN Anni, Wendsdorf 9, Tel.: 09105 / 99 06 33	Apfelsaft 5 l Kartons, OBST- und GARTENBAUVEREIN Tel.: 09105 / 767
Brennholz (bitte vorbestellen), LEBERER Werner und Elke, Fernabrünst Hauptstr. 12, Tel.: 09105 / 350	Brennholz zu verkaufen, EGERER Monika und Sebastian Tel.: 09105 / 284	Kiefern, Brennholz GROßMANN, Hornsegen, Tel.: 09105 / 92 64

Wöchentliche Termine in der Gemeinde Großhabersdorf				
Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Treffpunkt	Uhrzeit
montags	Evang. Kirchengemeinde	Kinderchorprobe der Großhabersdorfer Spatzen	Evang. Gemeindezentrum	15:30 Uhr
dienstags	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	14:00 – 16:30 Uhr
	Evang. Kirchengemeinde	Geselliges Tanzen	Evang. Gemeindezentrum	15:00 Uhr
	FFW Großhabersdorf	Jugendübung	Mehrzweckgebäude/ FFW-Haus	(Alle 2 Wochen) 19:00 Uhr
	Evang. Kirchenchor	Chorprobe	Evang. Gemeindezentrum	19:30 Uhr
	Musikzug	Probe	Musikraum der Grundschule	19:30 Uhr
	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder von 4-7 Jahre)	Mehrzweckgebäude	16:30 Uhr
	Velogruppe Großhabersdorf	Genussradler	Rathaus	18:00 Uhr
donnerstags	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	14:00 – 20:00 Uhr
donnerstags freitags	Jugendrotkreuz	Gruppenstunden (Kinder von 7-11 Jahre, Kinder von 8-13 Jahre)	Mehrzweckgebäude	17:00 Uhr
	CVJM	Jugendkreis (B@con)	CVJM-Heim	19:00 Uhr
	Männergesangsverein Eintracht - MGV	Singstunde	Mehrzweckgebäude FFW Schulungsraum	20:00 Uhr
	CVJM	Bubenjungschar	CVJM-Heim	15:00 Uhr
freitags samstags	CVJM	Mädchenjungschar	CVJM-Heim	16:30 Uhr
	Posaunenchor Vincenzenbronn	wöchentliche Probe	CVJM-Heim	20:00 Uhr
	Lauftreff	Laufen und Walking	Am Wolfgraben/ Wanderweg	16:30 Uhr; Nov- März: 16:00 Uhr
sonntags	Velo-Gruppe	Mountainbike	Rathaus	09:30 Uhr
Treffen nach Vereinbarung	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder ab 12)	Mehrzweckgebäude	Tel. 09105 / 1319

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Vorgaben.

Veranstaltungen vom 05. Februar bis 04. März 2021

05.-07.02.2021	Skiclub	Skiausfahrt Vereinsmeisterschaft	-	-
10.02.2021	kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag - ABGESAGT		
11.02.2021	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	Turnhalle	19:30
13.02.2021	Skiclub	Kinderskigymnastik	Turnhalle	13:00
19.-21.02.2021	Skiclub	Skiausfahrt	-	-
21.02.2021	Skiclub	Eisstockschießen	Vereinsgelände	14:00
26.02.2021	FFW Oberreichenbach	Mitgliederversammlung	Alte Schmiede Fernabrünst	19:30
27.02.2021	Skiclub	Kinderskigymnastik	Turnhalle	13:00
27.02.2021	Skiclub	Sortklettern	Turnhalle	14:00
04.03.2021	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	Turnhalle	19:30

Lt. Terminangaben Stand 19.01.2021

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Vorgaben.

Abfuhrtermine

Papiertonne	Gelbe Tonne	
Großhabersdorf und alle Außenorte	Hornsegen und Oberreichenbach	Großhabersdorf und alle anderen Außenorte
Montag, 22.02.	Montag, 01.02.	Donnerstag, 04.02.
	Montag, 15.02.	Donnerstag, 18.02.
	Montag, 01.03.	Donnerstag, 04.03.

Unterschlaubach, Vincenzenbronn, Fernabrünst, Wendsdorf und Schwaighausen		Hornsegen, Oberreichenbach und die Ortschaft Großhabersdorf	
Freitag, 05.02.	Biomüll	Donnerstag, 04.02.	Biomüll
Freitag, 12.02.	Restmüll	Donnerstag, 11.02.	Restmüll
Freitag, 19.02.	Biomüll	Donnerstag, 18.02.	Biomüll
Freitag, 26.02.	Restmüll	Donnerstag, 25.02.	Restmüll
Freitag, 05.03.	Biomüll	Donnerstag, 04.03.	Biomüll

Die Abholtermine werden auch im Internet auf der Seite des Landkreises Fürth (<https://www.landkreis-fuerth.de/zuhause-im-landkreis/umwelt-und-bauen/abfallwirtschaft/abfuhrplaene-termine/abfuhrplan.html>) bekanntgegeben.

Rückschnitt von Gehölzen und Hecken

Gerade die Wintermonate werden sowohl von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres gemeindlichen Bauhofs als auch von den Arbeitstrupps des Landkreises und den beauftragten Firmen und Landwirten des Landschaftspflegeverbands genutzt, um Gehölze und Hecken kräftig zurückzuschneiden.



Da wir uns genauso wie Sie als Privateigentümerinnen und -eigentümer an das Bundesnaturschutzgesetz zu halten haben, müssen derartige Rückschnitte bis zum 1. März abgeschlossen sein.

Jetzt wäre also auch Gelegenheit, private Hecken oder ähnliche Gehölze, die in den öffentlichen Straßenraum, in öffentliche Gehwege, oder auch in öffentliche Treppenanlagen hineinragen, deutlich zurückzunehmen. Bitte achten Sie auch darauf, dass Straßenbeleuchtung und Verkehrszeichen frei von Bewuchs zu halten sind. Vielen Dank!

Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Öffentliches Parken

Leider kommt es auch in unserer Gemeinde immer wieder zu Ärgernissen wegen abgestellten Autos. Diesmal möchte ich an besondere Rücksicht beim Abstellen der Fahrzeuge in der Nähe von Kindergärten appellieren. Es wäre schön, wenn unmittelbar vor den Kindertagesstätten Blumenwiese in der Flurstraße und Maravilla am Sonnenblick keine Autos zum Dauerparken abgestellt werden würden. Damit würde das Bringen der Kinder wesentlich entspannter ablaufen können, als es derzeit allzu oft der Fall ist. Anderenfalls müssten wir als Gemeinde vor den entsprechenden Stellen Kurzparkräume schaffen. Natürlich ist jedem auch klar, dass man im öffentlichen Straßenraum keinen Anspruch auf einen bestimmten Stellplatz anmelden kann, auch wenn man vielleicht „schon immer“ direkt vor seiner Gartentür geparkt haben möge. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihr Thomas Zehmeister
Erster Bürgermeister

Auf einen Blick sind hier die aktuellen Termine im KV Fürth:

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Do, 04.02.2021	90617 Puschendorf Waldstr. 30	17:30 Uhr - 20:30 Uhr Eichwald-Halle
Mi, 17.02.2021	90547 Stein Hauptstr. 69 a	16:45 Uhr – 20: 00 Uhr BRK-Heim – Bitte Termin reservieren!
Mi, 17.02.2021	90574 Roßtal Wilhelm-Löhe-Str. 17	17:00 Uhr - 20:30 Uhr Mittelschule
Mi, 24.02.2021	90556 Cadolzburg Breslauer Str. 1	16:45 Uhr - 20:00 Uhr Mittelschule, Turnhalle – Bitte Termin reservieren!
Do, 25.02.2021	90522 Oberasbach Kirchenweg 47	16:00 Uhr - 19:30 Uhr Grundschule 1 OA-Altenberg

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **Donnerstag, 11. Februar 2021**

und am **Donnerstag, 04. März 2021**

um **19:30 Uhr** in der Turnhalle

Seniorenbeirat

Ihre Ansprechpartner:

Oskar Häring
Geißberg 2
Tel.: 09105 / 786

Hans Scheuerlein
Geißberg 17
Tel.: 09105 / 709

Walter Schneider
Gruberstr. 1
Tel.: 09105 / 377

Georg Götz
Blumenstr. 18
Tel.: 09105 / 15 94

Monika Falk
Fronbergweg 33
Tel.: 09105 / 99 84 90

Hans Himmelhuber
Sonnenblick 21
Tel.: 09105 / 91 36

Wegen des aktuellen Lockdowns kann die Seniorensprechstunde bis auf weiteres leider nicht stattfinden. Natürlich sind wir auch weiterhin für Ihre Fragen und Probleme unter den angegebenen Kontaktdaten oder über Frau Schwarz Tel.: 09105/99839-17 für Sie zu erreichen.

Um einer evtl. zunehmenden Einsamkeit im Alter oder den Corona-Einschränkungen im Alltag entgegenzuwirken bieten wir ab sofort eine zusätzliche telefonische Gesprächsmöglichkeit an. Wir denken hier u.a. auch an Seniorinnen und Senioren die ein zurückgezogenes oder einsames Leben führen, unter der Isolation leiden und die sozialen Kontakte zu anderen vermissen. Wir möchten Ihnen etwas Gesellschaft leisten und per Telefon Kontakte knüpfen. Wir tauschen uns auf Wunsch regelmäßig mit Ihnen aus, hören zu und stehen Ihnen soweit wie möglich zur Seite, quasi ein telefonischer Besuchsdienst. Unsere ehrenamtlichen Ansprechpartner sind meist auch schon etwas gesetzter und kennen damit die Lebenssituation von älteren Menschen. Sie bestimmen natürlich selbst über welches Thema gesprochen und wie lange miteinander telefoniert wird. Sie können sich gerne vormittags von Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr bei Monika Falk, Hans Himmelhuber oder Hans Scheuerlein melden, wo Ihre Anrufe entgegengenommen werden oder ein Rückruf gerne organisiert wird.

Ihr Seniorenbeirat

Notarsprechtag

Bis auf Weiteres finden keine Notarsprechtage im Rathaus Großhabersdorf statt.

Für telefonische Beratung wenden Sie sich bitte an

Notar Ralf Rebhan Cadolzburg,

Tel: 09103 / 1 0 2 7

Telefonnummern im Rathaus

Vermittlung: 09105 / 99 839 - 0

Telefax: 09105 / 99 839 - 40

Durchwahlnummern:

Name	Aufgabengebiet	Telefon	E-Mail - Adressen
Herr Zehmeister	1. Bürgermeister	- 16	buergermeister@grosshabersdorf.de
Frau Florian/ Frau Behling	Verbrauchsgebühren, Steuern	- 23	florian@grosshabersdorf.de behling@grosshabersdorf.de
Herr Herold	Kämmerei	- 24	herold@grosshabersdorf.de
Frau Hueber	Bauamt	- 26	hueber@grosshabersdorf.de
Herr Seischab	Geschäftsleiter	- 18	seischab@grosshabersdorf.de
Herr Vicedom	Bauhofleiter	- 27 Handy: 0151/14266820	vicedom@grosshabersdorf.de
Frau Schwarz	Rentenamt	- 17	schwarz@grosshabersdorf.de
Frau Tretter	Bürgeramt, Mitteilungsblatt	- 12	tretter@grosshabersdorf.de
Frau Wurm	Kasse	- 22	wurm@grosshabersdorf.de
Frau Zehmeister	Bürgeramt, Standesamt	- 11	zehmeister@grosshabersdorf.de

Bauhof

Der Bauhof Großhabersdorf kann an Werktagen in der Zeit von 7⁰⁰ Uhr und 7³⁰ Uhr telefonisch unter der Tel.-Nr. 09105 / 99 88 17 erreicht werden. Bei dringenden Fällen außerhalb dieses Zeitraumes ist der Bauhofleiter, Herr Vicedom erreichbar.

Name	Aufgabengebiet	Telefon	E-Mail - Adressen
Herr Vicedom	Bauhofleiter	- 27 Handy: 0151/14266820	vicedom@grosshabersdorf.de

Kläranlage

Die Kläranlage der Gemeinde Großhabersdorf ist unter der Tel.-Nr.: 09105 / 13 30; Fax: 09105 / 99 36 48 oder unter folgenden Handy-Nummern zu erreichen:

Name	Handy
Herr Hohnhold	0170 / 79 19 352
Herr Zenn	0170 / 79 19 355

Wasserversorgung

Seit 01.01.2020 wird die Wasserversorgung vom Zweckverband zur Wasserversorgung „Dillenbergruppe“ wahrgenommen. **Die Dillenbergruppe ist, auch für Notfälle außerhalb der Dienstzeiten, unter Tel. 09103 / 79 36-0, Fax 09103 / 79 36-10 erreichbar.**